

# Factsheet zum Forschungsvorhaben „CorUnD“

## Corona – Unterricht – Digitalisierung

### Hintergrund & Stichprobe

Das Forschungsvorhaben ist in die BMBF Förderlinie ASCOT+ eingebettet (Projektverbund PSA-Sim der Universitäten Mannheim und Duisburg-Essen). „CorUnD“ hat zum Ziel, die digitale Unterrichtspraxis an kaufmännischen Schulen in der Coronakrise zu beschreiben. Dazu wurden im April 2021 Lehrkräfte an kfm. beruflichen Schulen in Baden-Württemberg ( $n = 305$ ) befragt. Eine durchschnittliche Teilnehmende ist weiblich, 44.7 Jahre alt, arbeitet seit 15.3 Jahren in Vollzeit und unterrichtet überwiegend BWL und VWL.

### Einsatz digitaler Tools

#### Häufige Nutzung (überwiegend $\geq$ mehrmals/Woche):

- Plattformen für Videokonferenzen (z.B. BigBlueButton, Zoom, WebEx)
- Kursmanagement und Lernmanagementsysteme (z.B. Moodle, MS Teams)
- Clouds zum Dateiaustausch (z.B. DropBox, OneDrive, Moodle, MS Teams)

#### Gemischtes Bild (ca. 50% $\leq$ einmal/Woche, $\geq$ 50% mehrmals/Woche):

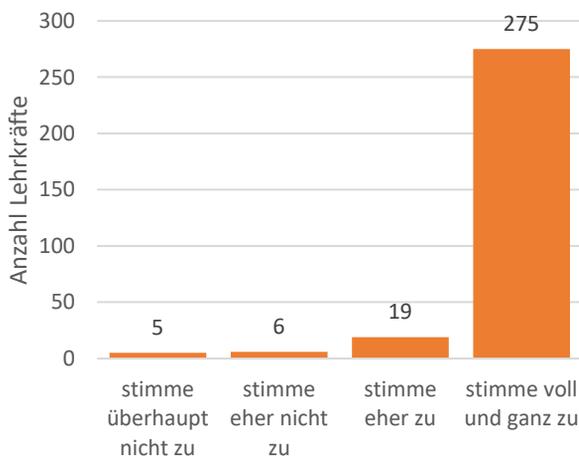
- Präsentationstools (z.B. MS PowerPoint, Prezi, Sway)
- (Lern-)Videos (z.B. online: YouTube, Vimeo; offline: Quicktime)

#### Geringe Nutzung (überwiegend $\leq$ einmal/Woche):

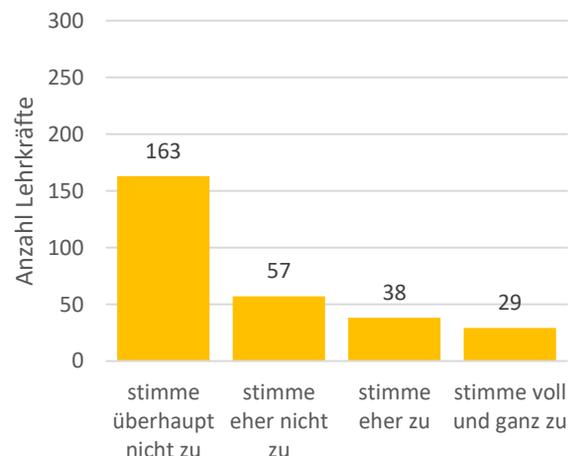
- kollaborative schriftliche Diskussion (z.B. Forum in Moodle, MS Teams)
- Umfragen & Abstimmungen (z.B. Doodle, Mentimeter, Survey Monkey)
- kollaboratives Bearbeiten von Dateien (z.B. GoogleDocs, Dropbox)
- Quizze & Tests (z.B. Kahoot, Mentimeter, Survey Monkey, Quiz in BBB)
- Sammeln und Strukturieren von Ideen (z.B. MindMeister, Padlet, Popplet)

### Digitalisierung des Unterrichts: Exemplarische Items

Ich lade Materialien auf eine Plattform (z.B. Moodle, MS Teams) hoch, damit Schülerinnen und Schüler darauf zugreifen können.



Ich setze in meinem Unterricht komplexe Lehr-Lern-Arrangements wie Unternehmens- oder Bürosimulationen ein.



Anmerkung: 18 Lehrkräfte wählten die Option „keine Angabe“.

### LUCA Office Simulation

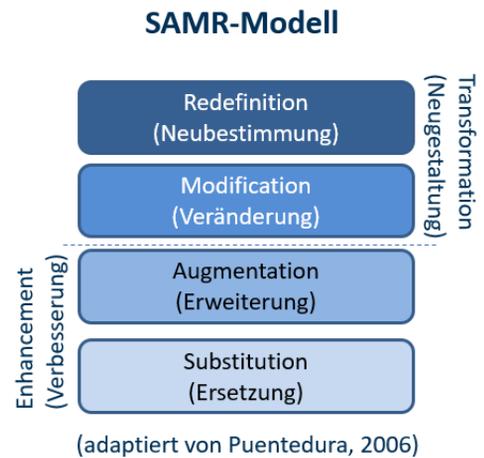


LUCA ist eine computerbasierte Bürosimulation, die die Problemlösekompetenz von Auszubildenden in kaufmännischen Berufen fördert und Problemlöseleistungen erfasst. Dazu werden authentische Arbeitsszenarien in der Simulation bearbeitet. LUCA ermöglicht orts- und zeitunabhängiges Lernen und bietet vielfältige didaktische Möglichkeiten. Weitere Infos: <https://www.luca-office.de/>

# Einordnung der Unterrichtspraxis ins SAMR-Modell

## Beschreibung der digitalen Unterrichtspraxis anhand des SAMR-Modells:

- Zum SAMR-Modell: Bildet unterschiedliche Stufen des Einsatzes digitaler Medien/Tools ab (Puentedura, 2006; für eine kritische Betrachtung des Modells siehe Hamilton et al., 2016)
  - Ergebnisse aus CorUnD:
    - Zustimmung insgesamt stärker auf Enhancement-Ebene, Ablehnung insgesamt stärker auf Transformations-Ebene
    - Der Mittelwert für die Enhancement-Ebene ( $M = 2.49, SD = .63$ ) unterscheidet sich signifikant ( $t = 10.498, p < .001, n = 305$ ) vom Mittel der Transformations-Ebene ( $M = 1.98, SD = .57$ ).
- **Unterrichtspraxis bewegt sich eher auf der Enhancement- als auf der Transformations-Ebene**



## Erwartungen an die postpandemische Unterrichtspraxis

### Exemplarische Aussage

Die Versorgung von abwesenden SuS mit Unterrichtsmaterial und die Bereitstellung von Klassenspezifischen Informationen über Moodle.

### Erwartungen von Lehrkräften an die Unterrichtspraxis nach Corona: u.a.

- Einsatz digitaler Tools als Ergänzung zum Präsenzunterricht (z.B. Bereitstellung von Unterrichtsmaterialien über geeignete Tools)
- Einsatz digitaler Endgeräte im Präsenzunterricht (z.B. Tabletnutzung zu Recherchezwecken)
- Nutzung digitaler Kommunikationswege

## Implikationen

Spielraum bei Ebene der Transformation des SAMR-Modells, z.B. Einsatz von Simulationen. Weitere Forschung muss sich auf die didaktischen Möglichkeiten fokussieren.

## Limitationen

Die Ergebnisse unterliegen Limitationen: u.a. Stichprobenverzerrung; Selbstauskünfte; keine Aussagen über Lernerfolg und Unterrichtsqualität möglich.

### Weiterführende Literatur:

- Hamilton, E. R., Rosenberg, J. M. & Akcaoglu, M. (2016). The Substitution Augmentation Modification Redefinition (SAMR) Model: a Critical Review and Suggestions for its Use. *TechTrends*, 60(5), 433–441. <https://doi.org/10.1007/s11528-016-0091-y>
- Puentedura, R. (2006). *Transformation, Technology, and Education*. Zugriff am 19.04.2021.  
Verfügbar unter: <http://hippasus.com/resources/tte/>

### Kontakt

#### Christian Mayer, M.Sc.

Lehrstuhl für Wirtschaftspädagogik,  
Berufliches Lehren und Lernen  
Universität Mannheim  
E-Mail: [mayer@bwl.uni-mannheim.de](mailto:mayer@bwl.uni-mannheim.de)

Sophia Gentner, M.Sc.  
Lehrstuhl für Wirtschaftspädagogik,  
Berufliches Lehren und Lernen  
Universität Mannheim  
E-Mail: [gentner@bwl.uni-mannheim.de](mailto:gentner@bwl.uni-mannheim.de)

#### Prof. Dr. Jürgen Seifried

Lehrstuhl für Wirtschaftspädagogik  
Berufliches Lehren und Lernen  
Universität Mannheim  
E-Mail: [seifried@bwl.uni-mannheim.de](mailto:seifried@bwl.uni-mannheim.de)

Prof. Dr. Andreas Rausch  
Lehrstuhl für Wirtschaftspädagogik  
Lernen im Arbeitsprozess  
Universität Mannheim  
E-Mail: [rausch@uni-mannheim.de](mailto:rausch@uni-mannheim.de)

#### Prof. Dr. Viola Deutscher

Lehrstuhl für Wirtschaftspädagogik  
Kompetenzentwicklung und Ausbildungsqualität  
Universität Mannheim  
E-Mail: [deutscher@bwl.uni-mannheim.de](mailto:deutscher@bwl.uni-mannheim.de)